

	<p>Object: Wandbehang "Fünf Schwäne"</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Kostüme, Textilien und moderne Textilkunst, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventory number: GT 6541</p>
--	---

Description

Der "Schwanenteppich" ist der berühmteste der Wandbehänge, die zwischen 1896 und 1903 in der Kunstwebschule Scherrebek nach modernen Künstlerentwürfen entstanden. Er fand in etwa 100 Ausführungen Verbreitung und zählt heute zu den Hauptwerken des deutschen Jugendstils. Das Exemplar des Landesmuseums wurde 1899 auf der deutschen Kunstausstellung in Dresden für die Sammlungen des ehemaligen Landesgewerbemuseums Stuttgart erworben.

Die in einem schmalen Hochrechteck angeordnete Komposition zeigt fünf Schwäne auf einem geschlängelten, von Bäumen umstandenen Bach. Format, Aufbau und auch die stilisierte Naturwiedergabe lassen den Einfluss japanischer Farbholzschnitte erkennen. Der Wandbehang wird im Depot des Landesmuseums aufbewahrt.

[Rainer Y]

Basic data

Material/Technique:	Material: Kette: Baumwolle, Schuss: Wolle, Technik: Wirkerei
Measurements:	H. 240 cm, B. 76 cm (ohne Fransen)

Events

Created	When	
	Who	Kunstwebschule Scherrebek
	Where	Skærbæk

Template creation	When	1897
	Who	Otto Eckmann (1865-1902)
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Landesgewerbemuseum Stuttgart
	Where	

Keywords

- Animal figures
- Art Nouveau
- Raumtextilie
- Swan
- Textile
- wall hanging

Literature

- Bieske, Dorothee (Hrsg.) (2002): Scherrebek. Wandbehänge des Jugendstils. Flensburg, S. 79
- Grönwoldt, Ruth (1980): Art Nouveau. Textil-Dekor um 1900. Stuttgart, S. 294-296
- Schlee, Ernst (1984): Scherrebecker Bildteppiche. Neumünster, S. 214